

# Stoiber: Flughafen auf das Lechfeld

„Airport ist eine große Zukunftschance für die Region“

**Augsburg (jös).** Bayerns Ministerpräsident Edmund Stoiber hat einen Flughafen in Lagerlechfeld als „große Zukunftschance für die Region“ bezeichnet. Als Gast unserer Redaktion sagte der CSU-Chef: „Das würde auch einen Schub für Augsburg bringen.“

Stoiber machte deutlich, dass der Freistaat natürlich seine Zusage einhalte, den Flughafen Augsburg-Mühlhausen zu fördern. „Das steht außer Frage.“ Wenn sich jedoch herausstelle, dass eine zivile Nutzung des Fliegerhorstes Lagerlechfeld möglich ist und das Verteidigungsministerium zustimmt, müsse diese Gelegenheit „beim Schopf gepackt werden“. Ein Flughafen auf dem Lechfeld habe „immense Vorteile“ für Schwaben und Teile Oberbayerns, so Stoiber. „Politik und Wirtschaft in der Region müssen sich letztlich einig werden, welchen Airport-Standort sie favorisieren.“

Bekanntlich gibt es auch in Memmingerberg Pläne privater Investoren für einen Flughafen. Darin sehen vor allem das Allgäu und auch der Raum Neu-Ulm eine echte Alternative. Die Betreiber erwarten in den nächsten Wochen eine Genehmigung durch das Luftamt Südbayern für eine Nutzung des ehemaligen Fliegerhorstes. Stoiber glaubt jedoch, dass Memmingerberg „kein gesamtschwäbischer Flughafen“ werden könne. „Ein Airport muss doch vor allem Augsburg als drittgrößte Stadt Bayerns bedienen. Und diesem Profil würde Lagerlechfeld entsprechen.“

## Gast der Redaktion

Ein klares Bekenntnis legte der Ministerpräsident auch für den Ausbau der ICE-Strecke Stuttgart-Augsburg-München ab. Bei der Bahnlinie handle es sich um eine wichtige europäische Transversale, „die wir nicht einfach aus den Planungen herausnehmen dürfen“. Der Freistaat jedenfalls stehe nach wie vor zu seinen Zusagen. **Siehe Die Dritte Seite**